

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 25. Mai 1935, nachmittags 6 Uhr

Max Reger (1873—1916):

Fantasia und Fuge über den Namen B-A-C-H, op. 46, für Orgel

Anton Bruckner (1824—1896):

Drei Motetten für vier- bis achttimmigen Chor

a) **Locus iste**

Locus iste a Deo factus est inaestimabile sacramentum, irreprehensibile est.

Diese Stätte ist von Gott geschaffen zu unschätzbare Weihe, kein Tadel reicht an sie.

b) **Ave Maria**

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, benedicta tu in mulieribus et benedictus fructus ventris tui, Jesus.

Gegrüßest seist du, Holdselige. Der Herr sei mit Dir, du Gesegnete unter den Weibern und gesegnet sei die Frucht deines Leibes, Jesus.

Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus. Amen.

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder. Amen.

c) **Christus factus est**

Christus factus est pro nobis obediens usque ad mortem autem crucis. Propter quod et Deus exaltavit illum et dedit illi nomen, quod est super omne nomen.

Christus ward für uns gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz. Deshalb hat ihn auch Gott erhöht und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang (Mel.: Erschienen ist der herrlich Tag)

Wir danken dir, Herr Jesu Christ,
Das du vom Tod erstanden bist
Und hast zerstört des Todes Macht
Und uns das Leben wiederbracht. Halleluja.

Wir bitten dich durch deine Gnad',
Nimm von uns unsre Missetat
Und hilf' uns durch die Güte dein,
Daß wir dir treue Diener sein. Halleluja.

Gebet und Segen

Chor „Amen“ von Joh. Brahms